

**Sommerbibelschule 2025**  
**Biblischer Gemeinde TÜV - Die sieben Sendschreiben in der Offenbarung**  
**Sardes - Die "tote" Gemeinde**

**Bibelstelle: Offenbarung 3,1-6**

Und dem Engel (1,20) der Gemeinde in Sardes schreibe: So spricht der, der die sieben Geister Gottes und die sieben Sterne hat: Ich kenne deine Werke (2,2): du stehst in dem Rufe, dass du lebest, und bist doch tot. 2 Wache auf und stärke die übrigen (Gemeindeglieder), die nahe am Sterben waren! Denn ich habe deine Werke nicht als vollkommen vor meinem Gott erfunden. 3 Denke also daran, wie du (die Heilsbotschaft, oder: das Heil) empfangen und vernommen hast, halte daran fest und gehe in dich! Willst du aber nicht wachsam sein, so werde ich wie ein Dieb kommen, und du sollst sicherlich nicht wissen, zu welcher Stunde ich über dich kommen werde. 4 Du hast jedoch einige Namen in Sardes, die ihre Kleider nicht befleckt haben; diese sollen mit mir in weißen Kleidern einhergehen, denn sie sind dessen würdig. 5 Wer da überwindet, der wird mit weißen Kleidern angetan werden, und ich werde seinen Namen nimmermehr aus dem Buche des Lebens austreichen und werde seinen Namen vor meinem Vater und vor seinen Engeln bekennen. 6 Wer ein Ohr hat, der höre, was der Geist den Gemeinden sagt.

**Weitere Bibelstellen**

**Offenbarung 1,4-5**

4 Johannes an die sieben Gemeinden in der Provinz Asia: Gnade sei mit euch und Friede von dem, der da ist und der da war und der da kommt, und von den sieben Geistern, die vor seinem Thron sind, 5 und von Jesus Christus, welcher ist der treue Zeuge, der Erstgeborene von den Toten und Fürst der Könige auf Erden! Ihm, der uns liebt und uns erlöst hat von unsern Sünden mit seinem Blut.

**Johannes 16,7**

Aber ich sage euch die Wahrheit: Es ist gut für euch, dass ich weggehe. Denn wenn ich nicht weggehe, kommt der Tröster nicht zu euch. Wenn ich aber gehe, werde ich ihn zu euch senden.

**Jesaja 11,1-2**

1 Aus dem Stumpf Isais wird ein Spross hervorgehen – ein neuer Trieb aus seinen Wurzeln wird Frucht tragen. 2 Auf ihm wird der Geist des HERRN ruhen – der Geist der Weisheit und des Verstandes, der Geist des Rates und der Macht, der Geist der Erkenntnis und der Furcht des HERRN.

**1. Petrus 4,10**

Gott hat jedem von euch Gaben geschenkt, mit denen ihr einander dienen sollt. Setzt sie gut ein, damit sichtbar wird, wie vielfältig Gottes Gnade ist.

### **Galater 5,22-23a**

Wenn dagegen der Heilige Geist unser Leben beherrscht, wird er ganz andere Frucht in uns wachsen lassen: Liebe, Freude, Frieden, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, 23 Sanftmut und Selbstbeherrschung.

### **Matthäus 7,22-23**

22 Es werden viele zu mir sagen an jenem Tage: Herr, Herr, haben wir nicht in deinem Namen geweissagt? Haben wir nicht in deinem Namen Dämonen ausgetrieben? Haben wir nicht in deinem Namen viele Machttaten getan?

23 Dann werde ich ihnen bekennen: Ich habe euch nie gekannt; weicht von mir, die ihr das Gesetz übertretet!

### **Jesaja 29,13**

Und der Herr sprach: Weil dies Volk mir naht mit seinem Munde und mit seinen Lippen mich ehrt, aber ihr Herz fern von mir ist und sie mich fürchten nur nach Menschengeboten, die man sie lehrt.

### **Matthäus 24,42**

Darum wachtet; denn ihr wisst nicht, an welchem Tag euer Herr kommt.

### **Jakobus 5,20**

dann darf dieser sicher sein: Wer einen Sünder von seinem falschen Weg abbringt, der hat diesen Menschen vor dem Verderben gerettet, denn Gott hat ihm alle seine Sünden vergeben.

### **1. Johannes 1,9**

Wenn wir aber unsere Sünden bekennen, dann erweist sich Gott als treu und gerecht: Er wird unsere Sünden vergeben und uns von allem Bösen reinigen.

### **Lukas 3,8**

Zeigt durch Taten, dass ihr wirklich zu Gott umkehren wollt! Bildet euch nur nicht ein, ihr könntet euch damit herausreden: ›Abraham ist unser Vater!‹ Ich sage euch: Gott kann selbst aus diesen Steinen hier Nachkommen für Abraham hervorbringen.

### **Fragen für die Gesprächsrunde**

1. Wie könnte man heute den Ruf haben, lebendig zu sein, aber geistlich tot zu sein?
2. Wo sind wir persönlich oder als Gemeinde gefährdet, geistlich einzuschlafen?
3. Welche Schritte könnten helfen, „wach zu werden“ und „das Übrige zu stärken“?
4. Welche Schritte können wir konkret gehen, um geistlich wachsam zu bleiben?

**Eine weitere Interpretationsmöglichkeit zu den Versen 1-3 aus dem Buch von Arnold G. Fruchtenbaum „Achtet auf die Schritte des Messias“, Seite 86-88 (auszugsweise).**

*Der Adressat des fünften Briefes in Vers 1a ist die Gemeinde in Sardes, was bedeutet „diejenigen, die entkommen“.*

*Sie haben den Namen, dass sie leben, aber in Wirklichkeit sind sie tot. In der historisch-prophetischen Auslegung steht Sardes für die Kirche der Reformation, wie sie sich später entwickelte. Sie hatte den Namen, dass sie lebendig sei, denn die Reformation brachte viele Korrekturen falscher Glaubenslehren und gute Bekenntnisse hervor. Vieles, was falsch gemacht worden war, wurde zusammen mit den falschen Lehren der römisch-katholischen Kirche durch die Reformation richtiggestellt oder beseitigt. Die verschiedenen protestantischen Kirchen, die aus der Bewegung der Reformation hervorgingen, hatten gute Glaubensbekenntnisse und biblisch gegründete Lehre.*

*Die Reformation vermochte aber nicht das Problem der Verbindung von Kirche und Staat zu beheben.*

*Was Pergamon zum Schaden wurde, brachte auch Sardes Verderben. Bis heute gibt es in Europa Staatskirchen, die über gute Glaubensbekenntnisse verfügen, aber größtenteils aus Menschen bestehen, die geistlich tot sind. Weil es Staatskirchen waren, wurden die Kinder, die in dieses System hineingeboren wurden, einfach getauft und somit auch Mitglieder der Kirche. Der persönliche Glaube hatte wenig oder gar nichts mit der Mitgliedschaft zu tun. So kam es, dass im Laufe der Zeit der größere Teil der Kirche aus Nichtglaubenden bestand.*

*Die Mahnung finden wir in Vers 2-3. In Vers 2 werden die Christen ermahnt, das zu stärken, was im Sterben liegt, das heißt, zum geistlichen Leben wie zu den guten Glaubensbekenntnissen zurückzukehren. Geistliches Leben ist unmöglich ohne eine gesunde Lehre. Aber ohne geistliches Leben ist auch eine gute Lehre totes Dogma. Darum ist beides gleich nötig.*

*In Vers 3 kündigt Christus an, dass er unerwartet kommen wird, wenn der alte Todeszustand nicht aufhört. Eine Kirche mit geistlichem Leben wird nicht vom Kommen Christi überrascht werden. Aber eine tote Kirche wird von ihm überfallen, ehe sie sich's versieht, weil sie ihn nicht erwartet hat.*

\*\*\*